

Die Monatssieger des Spieljahres 2013/14

Juli 2013

F-Junioren-Turnier DJK SG Schwabsberg Buch am 14. Juli 2013

Turnierspiel SC Unterschneidheim II – FV Viktoria Wasseralfingen

Gemeldeter Betreuer: Dietmar Hald, FV Viktoria Wasseralfingen

Während des Spiels stand der Betreuer der Mannschaft von Wasseralfingen neben dem Tor seiner Mannschaft. Beim Spielstand von 0:0, kam ein Schuss auf das Wasseralfinger Tor. Da der Schiedsrichter aus seiner Sicht nicht erkennen konnte, ob der Ball im Tor war, wollte er kein Tor geben. Dietmar Hald signalisierte dem Schiedsrichter jedoch, dass der Ball im Tor gewesen war. So verlor der FV Viktoria Wasseralfingen mit 1:0.

August 2013

Steinachpokalturnier am 4. August 2013

Spiel SF Salzstetten – SV Gündringen 2:2

Gemeldeter Spieler: Pascal Spohn, SF Salzstetten

Im entscheidenden Spiel um den Turniersieg gegen Gastgeber SV Gündringen passierte jedoch folgendes: Beim Stande von 2:1 für die Spfr Salzstetten, die siegen mussten, um das Turnier zu gewinnen – Gündringen reichte ein Unentschieden zur Pokalverteidigung – kam es an der Mittellinie zu einem nicht geahndeten Foulspiel. Hierbei blieb ein Gündringer Spieler liegen und musste verletzt ausscheiden. Der Salzstetter Stürmer spielte weiter, wurde dann aber im Strafraum gefoult, worauf der Schiedsrichter auf Elfmeter entschied. Pascal Spohn, als ganz sicherer Elfmeterschütze bekannt – der auch in diesem Spiel schon einen Handelfmeter zum 1:1 verwandelt hatte – schob den verhängten Strafstoß demonstrativ Richtung Eckfahne ins Tor aus. Das mögliche 3:1 für Salzstetten zehn Minuten vor Spielende, wäre wohl der sichere Turniersieg gewesen, der immerhin 150 euro Preisgeld gebracht hätte. Stattdessen glich Gündringen in der vorletzten Spielminute zum 2:2 aus und gewann das Steinachpokalturnier. Salzstetten wurde durch den „Fehlschuss“ nur Vierter

September 2013

Bezirkspokalspiel C-Junioren am 25. September 2013

TV Bempflingen – TSV Weilheim 0:1

Gemeldeter Spieler: Luca Haußer, TSV Weilheim

In der 60. Minute beim Stande von 0:0 hatte der Schiedsrichter ein Foulspiel eine Bempflinger Spieler gesehen und auf Strafstoß für Weilheim entschieden. Daraufhin kam der vermeintlich gefoulte Spieler Luca Haußer zum Schiedsrichter und sagte: „Herr Schiedsrichter, das war kein Foulspiel“. Daraufhin nahm der Schiedsrichter seine Entscheidung zurück.

Oktober 2013

Verbandsspiel Frauen-Regionenliga, Staffel 4 am 5. Oktober 2013

SV Sulgen – SV Oberreichenbach, 1:1

Gemeldete Spielerin: Jessica Exner, SV Sulgen

In der letzten Spielminute beim Stande von 1:1 prallten vor dem Oberreichenbacher Tor mehrere Spielerinnen zusammen. Hierbei verletzte die Torhüterin des SV Oberreichenbach eine Mitspielerin so unglücklich mit dem Knie am Kopf, dass diese zu Boden ging und liegen blieb. Der Schiedsrichter hatte das Spiel nicht unterbrochen. Die Spielerinnen des SV Oberreichenbach blieben stehen um nach ihrer Mitspielerin zu schauen. Der Ball trudelte zu Spielführerin Jessica Exner, die mit dem Ball ins verlassene Tor von Oberreichenbach hätte laufen können und das 2:1 für den SV Sulgen erzielen können. Stattdessen spielte sie den Ball ins Seitenaus, damit die verletzte Spielerin behandelt werden konnte.

Januar 2014

B-Junioren-Hallenturnier in Wüstenrot-Neuhütten am 25. Januar 2014

Endspiel FV Sulzbach/Murr – SGV Freiberg, 1:2

Gemeldeter Trainer: Raimund Köppel, SGV Freiberg

In der 4. Minute beim Stand von 1:0 für Freiberg ging ein Nachschuss im Torraum aus Sicht des Schiedsrichters an den Pfosten des Freiburger Tores und sprang schräg wieder ins Feld zurück. Der Schiedsrichter ließ das Spiel weiterlaufen. Nach lauten Protesten von Zuschauern unterbrach der Schiedsrichter das Spiel wieder. Bevor er Trainer oder Betreuer befragen konnte, kam der Freiburger Trainer Raimund Köppel auf ihn zu und sagte ihm, dass der Ball im Tor gewesen war und vom Netzpfeiler wieder heraus. Somit stand es 1:1 in einem spannenden Endspiel. Kurz vor Spielende erzielte Freiberg dann doch noch den Führungstreffer und gewann so das Turnier.

Februar 2014

D-Junioren-Hallenturnier in Brackenheim am 15. Februar 2014

Endspiel GSV Pleidelsheim – SGM Leingarten, 1:0

Gemeldeter Trainer: Erich Eger, GSV Pleidelsheim

Beim Stande von 0:0 und fünf Minuten vor Spielende signalisierte der Trainer des GSV Pleidelsheim dem Schiedsrichter, dass ein Treffer durch die SGM Leingarten erzielt wurde. Dies wäre auch der Führungstreffer der SGM Leingarten gewesen. Das Tor wurde jedoch durch den Schiedsrichter nicht anerkannt, obwohl Erich Eger mehrmals wiederholte, dass es ein reguläres Tor gewesen war.

März 2014

Verbandsspiel Kreisliga B am 9. März 2014

TSV Ilshofen II – FV Langenburg, 4:5

Gemeldeter Spieler: Laszlo Schreiber, FC Langenburg

In der 78. Spielminute beim Spielstand von 4:4 entschied der Schiedsrichter auf Strafstoß für Langenburg, weil er ein Foul im Strafraum gesehen hatte. Laszlo Schreiber korrigierte den Schiedsrichter und sagte ihm, dass das Foul außerhalb des Strafraumes passiert war. Der Schiedsrichter nahm seine Entscheidung zurück und Laszlo Schreiber verzichtete somit auf einen Strafstoß und die mögliche Führung für seine Mannschaft.

April 2014

Verbandsspiel Kreisliga am 13. April 2014

TSV Uhlbach – PSV Stuttgart, 2:4

Gemeldeter Spieler: Benjamin Nerz, TSV Uhlbach

In der 38. Spielminute beim Stand von 1:1 kam es im Uhlbacher Strafraum zu einem Dreikampf zwischen Torspieler, Innenverteidiger und einem Gästestürmer. Der Uhlbacher Torspieler prallte mit seinem Mitspieler zusammen und blieb verletzt liegen, worauf der Schiedsrichter das Spiel unterbrach. Ein Gästespieler schob danach den Ball ins Tor. Da der Schiedsrichter das Spiel bereits unterbrochen hatte, wurde das Spiel mit Schiedsrichterball fortgesetzt. Während der ca. fünfminütigen Unterbrechung entschieden sich die Spieler um Kapitän Benjamin Nerz, der anschließend anstelle des verletzten Torspielers das Tor hüten musste, den Ball dem Gegner zu überlassen, damit dieser das Tor erzielen konnte.

Mai 2014

Verbandsspiel Kreisliga B am 4. Mai 2014

SGM Calw – SV Sulz am Eck, 2:4

Gemeldeter Spieler: Martin Glaser, SV Sulz am Eck

In der 56. Spielminute beim Stande vom 1:0 prallte der Ball von der Oberlatte hinter die Torlinie. Der Schiedsrichter konnte die Situation nicht eindeutig einschätzen. Der Torwart von

Sulz sagte ihm jedoch sofort, dass der Ball die Torlinie überschritten hatte und es somit 2:0 für Calw stand.

Juni 2014

Verbandsspiel C-Junioren Kreisstaffel am 31. Mai 2014

SGM Beilstein II – TG Offenau, 6:4

Gemeldeter Spieler: Navid Kashefipour, TGV Eintracht Beilstein

In der 23. Spielminute beim Stande von 1:3 kam es im Strafraum der TG Offenau zu einer für den Schiedsrichter unübersichtlichen Situation, bei der der Spieler Navid Kashefipour ein Tor erzielte. Der Schiedsrichter wollte auf Tor entscheiden. Navid Kashefipour ging jedoch zum Schiedsrichter und sagte ich, dass er den Ball mit der Hand hinter die Linie gestoßen habe.